



TuS Wehlen

1910 - 1985



vom 14. - 17. Juni 1985

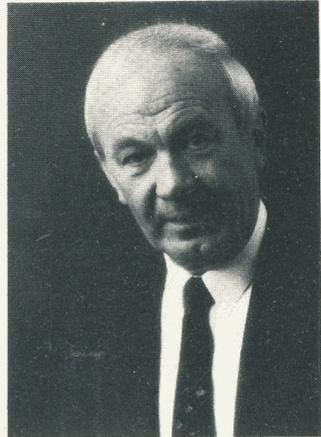


Turn-Verein

Wehlen.

Turnverein Wehlen
1861

Gruß und Geleit des Schirmherrn!



In zurückliegenden Zeiten hat man vielfach die Auffassung vertreten, daß jedwede sportliche Betätigung lediglich eine Sache weniger Individualisten sei, die sich ihn aus persönlichen Interessen verbunden fühlten.

Diese Ansicht von der angeblichen „herrlichsten Nebensache der Welt“ gilt schon lange nicht mehr! Heute weiß man sehr genau, daß eine sportliche Breitenarbeit vor allem den Zweck verfolgt, sowohl den jungen als auch den älter werdenden Menschen die Gesundheit zu erhalten und zu fördern. Man muß nur bereit und willens sein, sich im Interesse der eigenen Gesunderhaltung entsprechend zu betätigen, um die positive Auswirkung an sich selbst erfahren zu können.

Unter diesem Gesichtspunkt sollte man beispielsweise auch der vor einiger Zeit erfolgten baulichen Erneuerung der Turnhalle in Wehlen einen entsprechenden Stellenwert einräumen. Der Turn- und Sportverein Wehlen hat sich dabei bis an die Grenze seiner Leistungsfähigkeit finanziell engagiert, was dankenswerterweise auch nachträglich noch gebührende Anerkennung verdient.

Zum 75jährigen Stiftungsfest gratuliere ich dem Turn- und Sportverein 1910 e.V. Wehlen recht herzlich. Zugleich möchte ich damit aber auch der Hoffnung Ausdruck geben, daß sich der Verein auch zukünftig seiner hohen Aufgabe im Interesse aller sportbegeisterten jüngeren und älteren Mitbürgern bewußt bleibt.

Der Jubiläumsveranstaltung wünsche ich ein gutes Gelingen und dem Turn und Sportverein Wehlen weiterhin viel Erfolg in seiner sportlichen Betätigung.

Rudolf Gessinger
Bürgermeister der
Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues

Neues Haus in ruhiger
Lage, direkt an der
Mosel, gegenüber
den Weinbergen der
weltbekannten
Wehlener Sonnenuhr



Restaurant · Pension · Café · Moselterrasse

*Allen Mitgliedern, Freunden und Gästen des TuS Wehlen
wünschen wir zum 75-jährigen Vereinsjubiläum frohe und
erlebnisreiche Stunden. — Ergänzend hierzu bieten wir
Ihnen unsere Leistungen aus Küche und Keller an.*

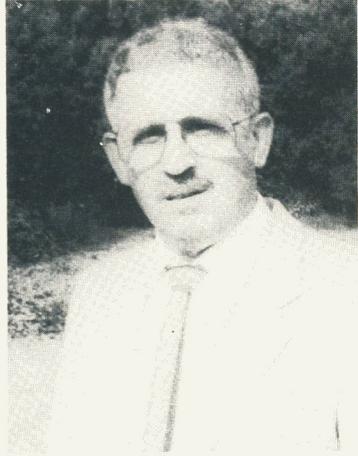
*Frohes Fest und herzlich willkommen!
Familie Leyendecker*

Mosel Hotel



Besitzer: Fam. Leyendecker

5550 BERNKASTEL-WEHLEN
UFERALLEE 3, TELEFON 06531/8527



Geleitwort

Zum 75-jährigen Stiftungsfest des Turn- und Sportvereins 1910 Wehlen, das auch ein Stück Heimatgeschichte darstellt, gilt mein herzlicher Glückwunsch den Führungskräften sowie den aktiven und inaktiven Mitgliedern dieses Vereins, aber auch ganz besonders seiner Jugend, die berufen ist, die hohen Ideale des Sports den kommenden Generationen weiterzuvermitteln.

Die Stärke einer Gemeinschaft kann nicht daran gemessen werden, ob diese ein Ziel erreicht hat – oder nicht. Der Weg dorthin ist der Maßstab. Hier zeigen sich nicht nur die Kräfte des Einzelnen und die Festigkeit der zwischenmenschlichen Bindungen – auch die Schwächen werden sich offenbaren. Wer hier bei der Bewältigung der gestellten Aufgaben aber bis an seine Grenzen geht, braucht Kritik nicht zu scheuen.

Schließlich besteigt man auch nicht den Himalaja, um oben zu bleiben. – Es ist der Aufstieg, der den Menschen fordert und festigt. Was zählt dann das Urteil derjenigen, die mit der Seilbahn den Gipfel erreichen oder die am Fuße des Berges warten und „verständnisvoll“ erörtern, warum der Gipfel nicht erreicht wurde!

So danke ich allen, die dem Wehlener Turn- und Sportverein von der Gründerzeit bis in die Gegenwart die Treue gehalten und ihn auf seinem langen Weg begleitet haben.

Dem Jubelfest wünsche ich einen harmonischen Verlauf, allen am Sport und am Vereinsleben in Wehlen Interessierten frohe Stunden sowie unseren Gästen einen angenehmen Aufenthalt im schönen Moselweinort Wehlen.

Ihr
Heinz Grundhöfer
Stadtbürgermeister

TREFFPUNKT
DER SPORTLER
VEREINSLOKAL
DES TuS WEHLEN

Hotel-Pension-Café

Haus Moselblick

Bes. Familie A. Thelen

Hauptstraße 2 · Telefon: (0 65 31) 62 62
5550 Bernkastel-Kues, Stadtteil Wehlen

**Moderne Zimmer - Gute Küche - Kaffee -
Kuchen - Gemütlicher Aufenthaltsraum für 50
Personen, Terrasse, Liegewiese, Blick zur
Mosel und zum Wald. Garage, großer
Parkplatz.**

2 Bundeskegelbahnen (Neubau)

Im Ausschank: das beliebte Bürgerbräu BKS

Grüßwort

Zum 75-jährigen Bestehen des Turn- und Sportvereins Wehlen!

Drei Viertel Jahrhundert Vereinsleben, also ein heute durchschnittliches Menschenalter, sind nur möglich, wenn Idealismus und Einsatzbereitschaft der Gründungsmitglieder auch von den nachfolgenden Generationen übernommen werden.

Gott sei Dank erklärten sich in unserem Ort immer wieder Männer und Frauen bereit, in ehrenamtlicher Arbeit für den Verein tätig zu sein, um dadurch zur körperlichen Ertüchtigung aller sporttreibenden Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern aktiv beizutragen.

Der Anspruch von Turnvater Jahn „ein gesunder Geist in einem gesunden Körper“ ist keine leere Phrase, sondern bestätigt sich immer wieder im Leben eines Menschen. Es ist meiner Meinung nach nicht egal, wie man alt wird. Der Grundstein für ein gesundes und vitales „Älterwerden“ wird meist bereits schon in der Jugend, vor allem durch sportliche Betätigung, gelegt. Darum fordere ich alle Wehlener Bürger auf, von den gebotenen Möglichkeiten des Turn- und Sportvereins zur körperlichen Ertüchtigung regen Gebrauch zu machen. Vor allem erscheint mir wichtig, daß die Eltern ihre Kinder frühzeitig zum Sporttreiben anhalten.

Zu einem geregelten Vereinsleben ist eine funktionierende Organisation notwendig. Deshalb danke ich dem gesamten Vorstand, allen Abteilungs- und Übungsleitern, die, teils vor und teils hinter den Kulissen, ihren ständigen uneigennütigen Einsatz leisten, um den Verein auch durch zeitweise schwierige Phasen zu steuern und am Leben zu erhalten.

Eine wichtige Voraussetzung für die Zukunft des TuS Wehlen wurde durch den Neuausbau der Turnhalle geschaffen. Für dieses Werk gebührt dem damaligen Vorstand und allen freiwilligen Helfern ein besonderer Dank.

Ich möchte auch die Wehlener Bürger in meinen Dank einbeziehen, die immer wieder bei Veranstaltungen durch Weinspenden und andere Geschenke ihre Verbundenheit mit dem TuS Wehlen dokumentieren und damit den Verein finanziell unterstützen.

Möge dieses 75-jähriges Vereinsjubiläum alle Mitglieder und Förderer des TuS Wehlen eine positive Bestätigung ihres idealistischen Wirkens erfahren lassen und ihnen für die zukünftigen Aufgaben neue Motivation verleihen!

Allen Turn- und Sportfreunden von nah und fern sowie den Freunden des Wehlener Weines entbiete ich meinen herzlichen Gruß und wünsche allen recht frohe und anregende Stunden in unserer Mitte.



Paul Bergweiler
Ehrenvorsitzender



**Café-
Weinstube**

RANK'S-HOTEL-GARNI

Hauptstraße 169 / Tel.: (0 65 31) 22 11

5550 Bernkastel-Kues, Stadtteil Wehlen

Unser Haus
liegt in ruhiger
Lage mit
Schwimmbad,
Liegewiese,
Zimmer mit
Balkon, Bad,
DU/WC, Park-
plätze
Ideal für Ihren
privaten und
geschäftlichen
Besuch



Hotel **Bergweiler**

Besitzer: Familie Bergweiler

Hauptstraße 40 / Tel.: (0 65 31) 36 34

5550 Bernkastel-Kues, Stadtteil Wehlen

Gepflegtes Haus
mit angenehmer
Atmosphäre, ge-
mütlich eingerich-
ter Familienbe-
trieb. Behagliches
Restaurant, gut-
bürgerliche Küche,
eig. Weinbau. Gä-
stezimmer, sonnige
Freiterrasse und
Liegewiese

Gasthaus

„ZUM MOSELTAL

Inh. Ursula Beringer · Bes. Fam. Reuscher

Hauptstraße 95 / Tel.: (0 65 31) 82 97

5550 Bernkastel-Kues, Stadtteil Wehlen

Automatische
Bundeskegel-
bahn. Gutbür-
gerliche Küche,
gepflegte Ge-
tränke, ideal
für Kegelclubs
und Vereine.
Mod. Frem-
denzimmer,
großer Park-
platz.

Grüßwort

Zum 75jährigen Jubelfest des Turn- und Sportvereins begrüße ich alle unsere Gäste und Sportfreunde von nah und fern recht herzlich.

Zu allen Zeiten gab es in unseren Reihen Frauen, Männer und auch viele Jugendliche, die zum Wohle des Vereins beigetragen haben. Die einen fanden und finden Freude an Sport und Spiel, die anderen suchen die Bestätigung ihrer sportlichen Leistungen.

Vorstand, Abteilungsleiter und Übungsleiter knüpfen die Nahtstellen, die einen Verein zusammenhalten. Ihnen allen gilt mein besonderer Dank.

Ein herzliches Dankeswort spreche ich der gesamten Bevölkerung des Stadtteils Wehlen, allen Gönnern, Freunden und Förderern innerhalb und außerhalb des Vereins aus, vor allem aber all den Vereinen, die mit ihren Darbietungen unserem Fest einen würdigen Rahmen geben.

Meinen Dank spreche ich heute all denjenigen aus, die in aller Stille jahrelang viele Stunden ihrer Freizeit zum Wohle unserer Jugend und unseres Vereins zur Verfügung stellten.

Ganz besonders danke ich denen, die mir bei der Neugestaltung der vereinseigenen Turnhalle stets zur Seite standen.

Allen Dank zu sagen, die bis heute den Verein zu dem gemacht haben, was er ist, auch allen denen, die jetzt dem Verein die Treue halten, ist mir gleichermaßen Bedürfnis wie Verpflichtung.

Unser Ziel und Aufgabe ist es :

- allen Schichten und Altersgruppen, beiderlei Geschlechts ein Angebot zu sinnvoller Betätigung zu geben,
- allen willigen und fähigen Turnern und Sportlern die Gelegenheit zu vermitteln, das Hochgefühl der Leistung zu erleben,
- und schließlich die Grundlage zu all unserem Tun, das Erlebnis der Gemeinschaft zu geben.

Im Namen unseres Vereins wünsche ich allen Festgästen und den Freunden des Wehlener Weines recht frohe Stunden.



Ernst Schreiner
1. Vorsitzender des TuS Wehlen

Hotel Sonnenlay

Restaurant-Café

Bes. Familie W. Müller



5550 BERNKASTEL-WEHLEN

Hauptstr. 47 · Tel. (065 31) 6496

Modern eingerichtetes Hotel mit gemütlichem Restaurant und angenehmer Atmosphäre, besondere, bürgerliche Küche, Kalte Speisen, rustikale Suppen und Grillgerichte bis **24.00 Uhr**, erlesene Moselweine im Ausschank, Pils vom Faß.

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie W. Müller



EHRENTAFEL

der in den beiden Weltkriegen
1914/18 und 1939/45
Gefallenen und Vermissten
sowie aller Verstorbenen
des Vereins

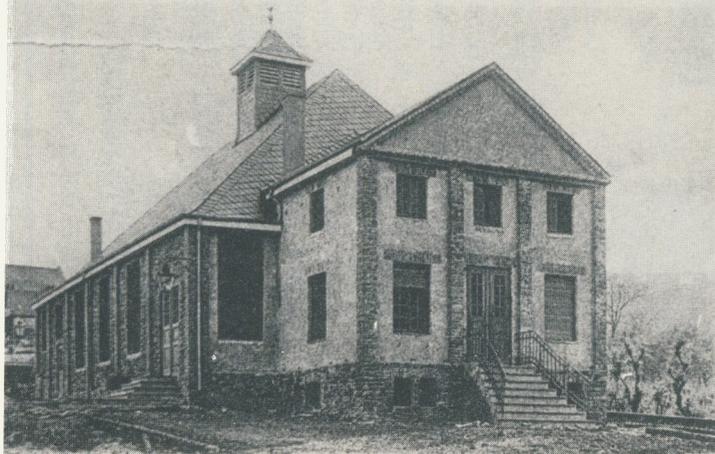
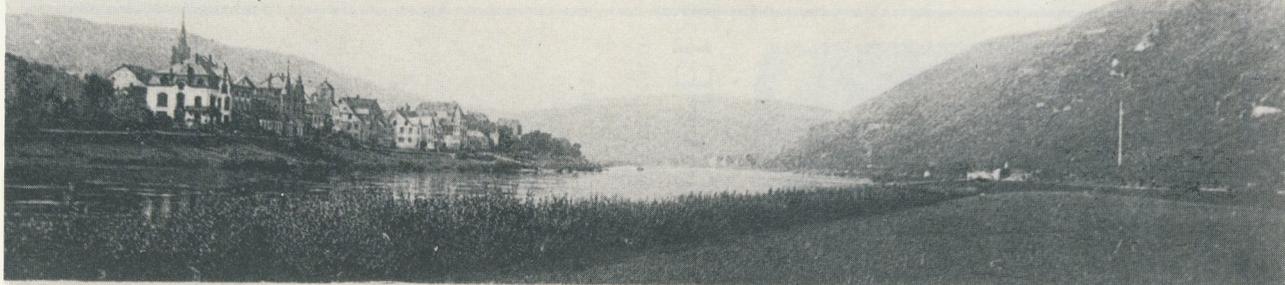
Im 2. Weltkrieg gefallen :

Bäumler, Willi
Bechtel, Bernhard
Bergweiler, Erich
Bergweiler, Josef
Dietz, Peter-Josef
Geiter, Josef
Görgen, Peter
Görgen, Willi
Hansen, Jakob
Hock, Hugo
Meyer, Emil
Meyer, Willi

Prüm, Willi
Reuscher, Heinrich
Schmitgen, Hans
Simon, Paul
Tillmann, Reinhold
Weiler, Ernst
Willems, Josef
Willems, Matthias
Willems, Paul
Willems, Willi
Zeutzem, Peter

Wir gedenken Ihrer im Festgottesdienst und bei der Totenehrung

Wehlen, Mosel



Turnhalle.



Ineres der Turnhalle.

Aus der Vereinsgeschichte

des „Turn- und Sportvereins Wehlen 1910 e.V.“

Jubiläen besitzen nicht nur im Leben des einzelnen Menschen eine einschneidende Bedeutung, sondern sie stellen auch ein wichtiges Ereignis im Leben eines Vereins dar.

Ihren besonderen Wert und Rang aber erhalten sie, wenn ihr Anlaß, ihre innere Begründung weit über den Alltag hinausragt und wenn sie außerdem in einer äußeren Form begangen werden, die dem Gehalt des Festes gerecht wird.

Diese Merkmale soll das 75-jährige Jubiläum des **Wehler Turn- und Sportvereins** aufweisen.

Würdigung eines Jubiläums im Sinne einer Vereinschronik aber bedeutet vor allem: Rückblick halten.

Die Gründung des heutigen Turn- und Sportvereins 1910 Wehlen fällt in die Zeit vor dem ersten Weltkrieg, in einer Zeit, die politisch ruhige Verhältnisse besaß und den kulturellen Belangen besonders aufgeschlossen gegenüberstand. Die meisten Vereine in unserer engeren Heimat, gleich ob es sich um Turn-, Gesang- oder Musikvereine handelt, entstammen dieser Zeit, die sich nicht zuletzt auch durch viel Sinn für Geselligkeit auszeichnete. Überhaupt scheint die Jugend um die Jahrhundertwende mehr noch als heute Idealen nachgestrebt zu haben, die nicht allein von Technik und Fortschritt bestimmt waren. Die freiwillige Unterordnung und Einordnung in eine Gemeinschaft, wie sie in einem Verein gegeben ist, stieß nicht auf besondere Schwierigkeiten. Die Jugend betrieb damals Turnen und Sport mehr aus der Freude an körperlicher Ertüchtigung heraus. Sie kannte weniger das Streben oder gar die Sucht nach Geltung oder Rekord.

So waren denn auch in Wehlen in diesen Jahren die besten Voraussetzungen zur Gründung eines Vereins gegeben.

In den Augusttagen des Jahres 1910 gründeten daher die in der Gaststätte Ed. Hauth versammelten Jugendlichen und Männer den Wehler Turn- und Sportverein. In den ersten Vorstand wählten sie: Joh. P. Dienhart als 1. Sprechwart (damalige Bezeichnung für den Vereinsvorsitzenden), Joh. Jos. Prüm als 2. Sprechwart, Sebastian Schwaab als den ersten und Peter Schiffels als den zweiten Turnwart. 1. Schrift-

RESTAURANT UND HAUSMETZGEREI

„Zur Moselbrücke“

Besitzer Kurt Karl



**Bekannt gute Küche
Fremdenzimmer mit
Dusche und WC
Ruhige Lage
Bushaltestelle
beim Haus**



**Ihr Haar –
Zum Verlieben schön!**

Neue Mode: Die schwungvolle Friseur. Geometrischer Schnitt, längeres Haar, asymmetrische Form, leichte Wellen – eine sehr bequeme, pflegeleichte Frisur. Kommen Sie zu uns.

Damen- und Herren-Salon

FRANZ HEIL

**Toto - Lotto
Annahmestelle**

5550 Graach/Mosel

Müllerstr. · Tel. (065 31) 35 67

wart wurde Stephan Studert, 2. Schriftwart Nikolaus Keifer, Kassenwart: Konrad Prüm-Ehses, Zeugwart: Johann Hewel und Beisitzer: Matthias Prüm.

Begeisterung und Idealismus standen Pate bei der Gründung des Vereins. Sie sollten auch später dem Verein zu Ansehen und Erfolg verhelfen.

Die stete und intensive Veinsstätigkeit begann. Die Vereinsstatuten bildeten die Grundlage für Zucht und Ordnung. Nach dem Eintreffen der ersten Turngeräte konnte neben der Leichtathletik auch mit dem Geräteturnen begonnen werden. Die zwei Übungsstunden in der Woche wurden regelmäßig gehalten und von fast 40 Turnern besucht. Die monatlichen Versammlungen gaben Gelegenheit zu vereinsinterner Aussprache.

Nach zwei Jahren beachtlicher Fortschritte auf dem Gebiete des Turnens erwies sich der Bau einer Turnhalle als dringend notwendig. Gemeinschaftsgeist und Opferbereitschaft der Vereinsmitglieder und Solidarität der ganzen Dorfbevölkerung mit der Sache des Vereins führten zur Verwirklichung des Vorhabens. Matthias Prüm und Stephan Studert erwarben sich bei der Planung der Halle, bei ihrem Bau und vor allem auch in Fragen der Finanzierung des Projektes besondere Verdienste. Als 1913 die Turnhalle feierlich eingeweiht und ihrer Bestimmung übergeben wurde, besaß Wehlen als eines der ersten Dörfer entlang der Mosel eine eigene Turnhalle.

Nachdem während des Ersten Weltkrieges der Turnbetrieb zum Erliegen gekommen war, wurde er 1919 wieder aufgenommen.

1920 erhielt der Verein seine Vereinsfahne. Ein Jahr später zählte der Verein 153 Mitglieder, ein Beweis, daß auch nach dem Kriege der Turngedanke wieder lebendig war. Im Jahre 1925 wurde dem Verein eine Fußballmannschaft angegliedert. In diesem Jahr erreichte der Wehlener Turn- und Sportverein den Höhepunkt in seiner Vereinsgeschichte. Es war dies die Zeit, da Wehlen zu einer der Hochburgen des Turnens an der Mittelmosel wurde. Es waren die Jahre, an die heute noch alle alten Turner und sicher auch viele sonstige Dorfbewohner mit Stolz und einer gewissen Wehmut zurückdenken.

In den Jahren bis zum Beginn des 2. Weltkrieges baute der Verein seine Arbeit im Sinne der Jugendertüchtigung weiter aus. Während des 2. Weltkrieges kam abermals das Turnen und die gesamte Vereinsarbeit zum Erliegen. Nicht nur die Gemeinde hatte in diesem Kriege viele Tote zu beklagen; auch der Turnverein verlor viele hervorragende Turner.

Fußball : Einst und Heute



1. Mannschaft des TuS Wehlen von 1960



AH Mannschaft des TuS Wehlen von 1975

Nach Kriegsende, im Jahre 1947, wurde der Turnverein sodann wieder neu gegründet.

Der Sportverein zählte damals, nachdem auch die in Wehlen so aktive DJK in ihm aufgegangen war, 148 männliche und 14 weibliche Mitglieder über 18 Jahre, 26 männliche und sechs weibliche Mitglieder unter 18 Jahren, insgesamt also 194 Mitglieder.

Mehr und mehr verlagerte sich das Schwergewicht der Vereinsarbeit vom Turn- und Fußballsport auf die Gebiete der Leichtathletik, des Tischtennis und Hallenspiels, wobei vor allem Sportlehrer Scheer die Mannschaften von Erfolg zu Erfolg führte. Auf allen Gebieten gelang es dem Verein, beachtliche Leistungen zu erzielen, obwohl bald dieser, bald jener Sportart der Vorzug gegeben wurde.

Ein bedeutendes Ereignis in der Vereinsgeschichte war die Neuherichtung des Wehlener Sportplatzes. Im Juli 1967 konnte der Platz in festlichem Rahmen seiner Bestimmung übergeben werden. Wenn auch Umkleidekabinen und Toilettenanlagen fehlen, so erfüllt er dennoch als Fußballplatz seine Aufgabe.

In diesem Zusammenhang muß auch ein Wort über die vereinseigene Turnhalle gesagt werden. Die Halle, einst mit großen persönlichen und finanziellen Opfern erbaut, ist die einzige Halle im Stadtteil Wehlen, bzw. im Grundschulbereich Wehlen/Graach. Außer den täglichen Trainingsstunden der verschiedenen Abteilungen des Vereins fanden und finden in ihr auch deshalb alle Sportstunden der Schule statt. Aber auch alle Ortsveranstaltungen und verschiedene Vereine der näheren Umgebung benutzen die Halle für ihr sportlichen und kulturellen Veranstaltungen.

Der Zustand der Halle hat sich im Laufe der Jahre zwangsläufig mehr und mehr verschlechtert, sodaß eine Innenrenovierung unumgänglich wurde. So hat der TuS Wehlen in den Jahren von 1974 bis 1980 unter schwierigsten finanziellen Bedingungen ca. 100.000 DM für den Innenausbau aufgebracht. Eine wahrlich beträchtliche Summe für einen Verein unserer Größenordnung. Aber eine Generalerneuerung war unumgänglich.

So reifte 1978 beim Vorstand des TuS Wehlen der Entschluß, die vereinseigene Turnhalle einer entgeltigen Renovierung und Erneuerung zu unterziehen.

Der Willenskraft und dem Durchsetzungsvermögen des 1. Vorsitzenden Ernst Schreiner ist es zu verdanken, daß Planung, Finanzierung und Durchführung dieser großen Baumaßnahme realisiert werden konnten.



1. Mannschaft aus dem Jahr 1985

70-Jahr-Feier des TuS Wehlen, Ausschnitte aus dem Umzug



Am 31.10.1980 war dann Baubeginn.

Man war sich im Verein darüber einig geworden, daß die Bauarbeiten wesentlich in Eigenleistung durch die Mitglieder erbracht werden sollten, Beschlossen wurde dann auch, daß der 1. Vorsitzende gemeinsam mit dem 2. Vorsitzenden die Bauleitung übernehmen sollte.

Zunächst wurde der Geräteraum überwiegend in Eigenleistung durch Vereinsmitglieder gebaut.

In den Wintermonaten bis etwa Mitte Mai 1981 wurde in der Halle die Heilige Messe gehalten, da zur gleichen Zeit auch Renovierungsarbeiten in unserer Kirche durchgeführt wurden.

Anfang Juni 1981 waren die Ausschreibungen soweit, daß nun im vorderen Hallenbereich mit den Umbau- und Erneuerungsarbeiten begonnen werden konnte.

Etwa Februar 1982 ging das Bauvorhaben Turn- und Mehrzweckhalle seiner Fertigstellung entgegen. Zu diesem Zeitpunkt waren nur noch einige Restarbeiten im Innenbereich auszuführen.

Die Baumaßnahme wurde mit einem Kostenaufwand von über 360.000,- DM verwirklicht.



Umbau der Turnhalle im August 1981



70-Jahr-Feier des TuS Wehlen, Ausschnitte aus dem Umzug



Folgende Zuschüsse wurden hierfür gewährt:

100.000,- DM von der Stadt Bernkastel-Kues,

100.000,- DM von der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues,

42.000,- DM von der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich.

Am 8./9. Mai 1982 erfolgte in einem feierlichen Rahmen unter Mitwirkung der Ortsvereine und der Bevölkerung Wehlens die Wiedereröffnung der vereinseigenen Turn- und Mehrzweckhalle.

Aber auch nach Fertigstellung der Turn- und Mehrzweckhalle blieb die Halle Hauptproblem des Vereins. Zum einen hatte der Verein einen Rechtsstreit im Zusammenhang mit der Umbaumaßnahme durchzustehen, der jedoch dann am 19.10.1983 vom Oberlandesgericht Koblenz endgültig zu Gunsten des TuS Wehlen entschieden wurde.

Zum anderen drücken den TuS Wehlen die laufenden Unterhaltskosten in einem nicht unerheblichen Maße.

Hier sollte geprüft werden, ob Stadt und Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues zur Unterhaltung dieser Sportstätte nicht auch ihren Anteil leisten sollten. Die Förderung des Sports ist heute auch auf der Ebene der Gemeinden unbestritten zu einer öffentlichen Aufgabe geworden. Auch bei einer vereinseigenen Sportstätte sollte mit der Unterhaltung unserer Halle der äußere Rahmen gesteckt werden.

Was für andere Stadtteile mit Sporthallen die in öffentlicher Trägerschaft stehen, finanziell selbstverständlich ist, müßte wenigstens teilweise auch in Wehlen machbar sein.

Die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse, ein wichtiges Ziel der Gemeindereform, sollte auch in diesem Bereich entwickelt werden. Hier sollte für die Zukunft nicht der Eindruck entstehen, daß durch die Eingemeindung Nachteile durch den Verlust an örtlicher Eigenständigkeit und Eigenart eine Schwächung des Vereinslebens entstehen könnte.

Wir wissen, daß aus der Atmosphäre, die die Vereine geschaffen haben, erst ein funktionierendes Gemeindeleben erwächst. Ich möchte so weit gehen zu behaupten, daß eine Ortschaft ohne Verein eine bewohnte Siedlung, aber keine lebendige Gemeinde ist. Daß das Vereinsleben funktioniert ist eine hohe Verantwortung für die Frauen und Männer an der Spitze des Vereins, aber auch für die verantwortlichen der Politik und hier besonders der Frauen und Männer in unseren Orts- und Stadträten.



Rock'n Roll-Gruppe



Die Damenturnabteilung des TuS Wehlen

75 Jahre TuS Wehlen ist Höhepunkt in der Geschichte eines Vereins, der sein Vereinsziel dem Sport gewidmet hat. Anlaß, sich Gedanken zu machen über das Wesen des Sports.

Der moderne Sport hat viele Gesichter, gute und weniger gute; ein getreues Abbild der Gesellschaft, in der wir leben. Sport kann den Menschen verwandeln – fanatische Zuschauer am Rande des sportlichen Geschehens –, er vermag ihn aber auch zu formen im freien sportlichen Spiel, wie im geregelten geordneten Wettkampf.

Sport hat ein eigenes Gesicht im Rampenlicht der Öffentlichkeit und ein anderes in der Atmosphäre, die den echten Amateur umgibt.

Er ist eine Brücke zwischen den Menschen, manchmal aber auch eine Kluft im erbitterten Wettkampf. Sport ist vielfach ein auslösendes und bindendes Element des Friedens, zugleich aber auch ein Instrument politischer Machtdemonstration.

Verschiedene Leit motive liegen ihm zugrunde: Der echte Geist des Amateurs, der sich um des Sports willen betätigt.

Der Ehrgeiz eines einzelnen, mehr zu leisten als andere, erfolgreicher zu sein.

Und nicht zuletzt das Suchen nach körperlicher Ertüchtigung bei der großen Zahl derer, die von der „Trimm Dich Welle“ mitgerissen werden.

Sport ist einer der Bereiche des menschlichen Lebens, wo sich noch wahrer Idealismus findet.

Sport soll herausführen aus dem Ernst des Lebens, hinein in den Bereich der Freiheit, der Freude des Spiels. Mehr nur als ein Spiel ist er Vorbereitung, Training und Wettkampf; und hier vermag er beglückende Erlebnisse zu vermitteln. Dies mag erklären, warum sich so viele Menschen den harten und entsagungsvollen Prüfungen des Sports unterziehen und warum er eine so große öffentliche Anteilnahme findet, einen Kreis von Zuschauern, denen das passive Dabeisein die Erfüllung bringt.

Den Sport in seiner eigentlichen wertvollen Bedeutung zu pflegen und weiterzuentwickeln, ist eine Aufgabe von hohem Rang. Diese Aufgabe bedarf des Einzelnen ebenso wie der Gemeinschaft – hier im Turn- und Sportverein Wehlen.

Wie aber sieht heute, am Tage des 75-jährigen Jubiläums, das Vereinsleben aus?



Herren-Senioren-Sportgruppe des TuS Wehlen



Eine jungliche Turngruppe unseres Vereins

Dank der Tatsache, daß für alle Abteilungen des Vereins engagierte Kräfte aus den Reihen des TuS zur Verfügung stehen, verläuft das Vereinsleben recht rege. Die sportlichen Leistungen stehen auf gutem Niveau, wenn auch nach wie vor der Breitenarbeit besondere Bedeutung beigemessen wird.

Zur Zeit zählt der Turn- und Sportverein Wehlen 320 Mitglieder, von denen 210 in den verschiedenen Abteilungen regelmäßig Sport treiben.

Die erste Mannschaft der Fußballabteilung spielt zur Zeit in der D-Liga Mosel. Hier sorgt Adolf Thelen für einen geordneten Spielbetrieb. Die Wehlener Fußballjugend wird von Helmut Willems betreut. Die Fußballabteilung spielt ab der Saison 1985/86 in Spielgemeinschaft mit der Spvgg. Bernkastel-Kues. Der Vorstand und die Mannschaften wollen so auch in dieser Abteilung die Signale für die Zukunft auf Erstellen.

Die DFB geprüften Schiedsrichter des TuS Wehlen sind: Walter Görden, Winfried Berg, Jakob Beucher und Klaus Beucher. Sie sind fast jedes Wochenende im Einsatz, um sich vom Publikum und Spielern hier loben und dort tadeln zu lassen. Der Verein weiß deshalb auch ihr Engagement zu schätzen.

Im Hallensport unterhalten wir fünf jugendliche Turngruppen, die unter der bewährten Leitung der lizenzierten Übungsleiter: Heidi Morbach, Elke Schreiner, Karin Thielmann und Heiner Schenk betreut werden.

Eine gemischte Gymnastik- und Rock'n Rollgruppe wird gemeinsam von Karin Thielmann, Heidi Morbach und Heiner Schenk geführt.

Besondere Verdienste hat sich der Verein auch auf dem meist sehr vernachlässigten Gebiet des Fraueturnens gemacht. Die stetig anwachsende Zahl der aktiven Frauen, die regelmäßig an den Übungsstunden teilnehmen, ist nicht zuletzt auch Dank und Anerkennung für die gute Arbeit ihrer Leiterin, Helene Beucher.

Für Tanz und rhythmische Gymnastik zeichnen verantwortlich Monika Grätz und Erika Brink.

Seit längerer Zeit unterhält unser Verein auch wieder eine Herren Seniorenabteilung, sie wird betreut von Heiner Schenk.

Für nationale- und internationale Siege im Marathon und Halb-Marathon sorgt, Johannes Kerpen. Erst kürzlich wurde Joh. Kerpen beim 7. Vulkan-Halbmarathon-Volkslauf in Mendig über 21,1 km aus

Die jugendlichen Turngruppen unseres Vereins



Die jugendlichen Turngruppen unseres Vereins





Disco-Break-Dance-Gruppe Wehlen



Lob auf den Moselwein

v. Maria Homscheid

Nimm Sonnenfeuer, Sternengold, nimm kühlen Mondlichtschein,

Und einen Maienmorgen hold, den tu dir fangen ein.

Darunter mische Schollenduft und Duft von Rosendorn,

Ein Mädchenlachen, Heimatluft, Geruch vom blüh'nden Korn;

Ein deutsches Volkslied dann hinein,

Dann ja — dann hast du Moselwein!

und mit 490 Teilnehmern Gesamtsieger. Bekannte Teilnehmer waren u.a. Professor Gerd Uhlenbruck aus Köln und der mehrfache deutsche Meister der Mittelstrecken Dr. Franz-Josef Kemper aus Darmstadt.

Für die schwere bergige 21,1 km lange Strecke benötigte der Gesamtsieger Johannes Kerpen vom TuS Wehlen (Klasse M 21) 1:12:04 Std.

Der Tischtennisport gehörte schon früh zu den aktiven Abteilungen des Turn- und Sportvereins Wehlen.

Nach einigen Jahren der Abstinenz wurde 1979 eine Spielgemeinschaft mit den Sportfreunden des RSV-Graach gegründet.

Zum Beginn dieser SG konnte mit zwei sen. Mannschaften am Spielbetrieb teilgenommen werden.

Heute nehmen vier sen. Mannschaften am Spielbetrieb teil. Es wurden beachtliche Erfolge erzielt. So konnte die 1. Mannschaft in der Saison 1980/81 Kreismeister des Kreises Bernkastel-Wittlich werden. Die 2. Mannschaft konnte sich zweimal als Kreismeister eintragen, 1980/81 Meister der 2. Kreisklasse und 1981/82 Meister der 1. Kreisklasse. Bei Kreismeisterschaften sowie Ranglistenturnieren wurden mehrere Spieler als Meister in den einzelnen Klassen



Tischtennisabteilung



Paul Bergweiler & Sohn KG.

WEINKOMMISSION

kaltsterile Lohnabfüllungen
Lohnentschwefelung

5550 BERNKASTEL-WEHLEN/MOSEL

Telefon (0 65 31) 60 55

geehrt. Besonders hervorzuheben ist die Bezirksmeisterschaft des Spielers Guido Görden im Jahre 1983.

In der Saison 1984/85 spielte die 1. Mannschaft in der Bezirksliga, die 2. und 3. Mannschaft in der Kreisliga A und die 4. Mannschaft in der 3. Kreisklasse.

Auch die Jugendarbeit wurde nicht vernachlässigt. An den Trainingsabenden ist ein reger Zuspruch auch seitens Jugendlicher zu verzeichnen. In der kommenden Saison 1985/86 werden zwei Jugendmannschaften für den Turn- und Sportverein Wehlen am Spielbetrieb teilnehmen.

Der Verein ist stolz darauf, all diese Sportmöglichkeiten anbieten zu können. Die Abteilungen können aber nur dann aufrecht erhalten werden, wenn sie genügend Zuspruch finden. Hier ist nun besonders die Jugend aufgerufen, unserem TuS beizutreten, um sich sportlich zu betätigen. Denn „alle Zivilisationsschäden beruhen auf der Vernachlässigung unseres vitalen Kerns, auf dem Versäumnis des Bewegungsbedürfnisses, Wurzel aller körperlichen und geistigen Bewegung. Dieses Bedürfnis ist unverlierbar zu machen, auf daß der Organismus ohne vermeidbare Nachteile über den periodischen Einbruch der Faulheit hinweggebracht wird. Die Gewöhnung an das Gute, Starke, Bewegungsfreudige ist unser Erziehungsziel“ (Carl Diehm).

Zum Vereinsleben gehören aber nicht nur Übung und Anstrengung, sondern auch die Entspannung, die Begegnung und das gesellige Gespräch in froher Runde. Diese Aufgabe zu erfüllen, ist das Anliegen unseres Vereins. Aus ganzem Herzen gratulieren wir deshalb heute dem Jubelverein und seinem Vorstand und wünschen ebenso, daß dieses 75-jährige Jubelfest alte Traditionen verfestigt und für neue Ideen Anlaß gibt.

*A. Wagner
F. G. Reitz
E. Schreiner*

* * *

Wehlener Sonnenuhr

– Walzerlied –

An einem schönen Sonnentag,
da schuf der Herrgot Wehlen.
Als Krönung schuf er noch dazu
die allerbesten Reben.

Die Uhr, sie schlägt, die Uhr sie mahnt
und treibt uns durch das Leben,
doch kenn' ich eine alte Uhr,
die kann nur Freude geben.

Refrain:

Wehlener Sonnenuhr,
du Perle der Mosel,
Wehlener Sonnenuhr,
du herrlicher Wein.
Wehlener Sonnenuhr,
so schön wie die Mosel,
lieblich und fein so wie ein Wehlener Mägdelein.
Trinkst du ein Glas,
dann macht dein Herz sogleich bumm, bumm ...
die Welt ist himmelblau,
dreht sich im Kreis herum.

Wehlener Sonnenuhr,
du Perle der Mosel,
fröhliche Stunden
beim Wehlener Wein.

Text und Musik:
Nando Franchi

Wehlener Sonnen - Uhr!

Refrain:

Ich möchte Dir Wehlen empfehlen,
und den Wein von der Sonnen-Uhr!
Drum muß Du Dir Wehlen erwählen
zu dem Ziel Deiner Mosel-Tour!

Bei Tag und Nacht wirst Du dort zählen
stets heitere Stunden nur,
durch die herrlichen Weine aus Wehlen
von der Wehlener Sonnen-Uhr!!

Verse:

Hier in Wehlen im Mosel-Tal
wachsen Trauben in großer Zahl!
Frohsinn und Freude, das schenken sie Dir,
befolgst Du den Ratschlag von mir:

Das ist jährlich der Winzer Stolz:
Schöne Trauben am Reben-Holz!
Goldene Trauben und goldener Wein,
sie laden nach Wehlen Dich ein:

Fährst Du gerne durch's Mosel-Tal
und Du hast dort die Qual der Wahl:
Wo ist's am schönsten bei herrlichem Wein?
Die Antwort kann „Wehlen“ nur sein!!

(Robert FRITZ)

Festprogramm

Freitag, den 14. Juni 1985

20.00 Uhr

Eröffnungsabend

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Ernst Schreiner

Kommers unter Mitwirkung der Ortsvereine:

Musikverein Lyra, Wehlen

Männergesangverein Lyra, Wehlen

Kirchenchor Cäcilia, Wehlen

Ehrungen verdienter Mitglieder

zum Tanz spielt die **California Tanz-Band**

Samstag, den 15. Juni 1985

15.00 Uhr

Umzug des TuS Wehlen

(alle Abteilungen in Sportkleidung)

unter Mitwirkung des Spielmannszuges

der Freiwilligen Feuerwehr Wehlen und

der Bürgerwehr Bernkastel

20.00 Uhr

Show, Sport und Tanz

Spielmannszug Freiwillige Feuerwehr Wehlen

Trampolin-Schaugruppe/Mini-Tramp

aus Niederbieber und Wittlich

TuS-Damentanzgruppe

Zum Tanz spielt die **California Tanz-Band**

Festprogramm

Sonntag, den 16. Juni 1985

9.00 Uhr

Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores Cäcilia, Wehlen

anschl. Gefallenen und Totenehrung verbunden mit Kranzniederlegung am Ehrenmal unter Mitwirkung des Musikvereins Wehlen, der Freiwilligen Feuerwehr Wehlen und des Männergesangsverein Lyra, Wehlen

anschließend Abmarsch zur Turnhalle

11.00 Uhr

Frühschoppenkonzert auf dem Vorplatz der Turnhalle, musikalische Umrahmung:

Musikverein Lyra, Wehlen

14.00 Uhr

Sport bei Kaffee und Kuchen

mit den Hallensportabteilungen des TuS Wehlen

und der Disco und Break Dancegruppe-Wehlen

und der Judo-Abteilung des Polizeisportvereins Wengerohr

– mit der **California Tanz-Band** –

20.00 Uhr

Großer Wein- und Sportlerball mit dem

– **Mittelmosel Tanzorchester** –

mit Einlagen der Jazztanzgruppe Morbach

Montag, den 17. Juni 1985

11.00 Uhr Fußballturnier

11.00 Uhr Jugendspiel

12.15 Uhr SG Zeltingen/Ürzig II – SG Bernkastel/Wehlen II

13.30 Uhr SG Zeltingen/Ürzig I – SV Monzelfeld I

15.00 Uhr SG Bernkastel/Wehlen I – SV Laufeld I

16.15 Uhr SV Zeltingen AH – Spvgg Bernkastel AH

17.30 Uhr SV Ehrang AH – TuS Wehlen AH

anschließend Siegerehrung und Ausklang auf dem Wehlener Sportplatz

Getränke-Großhandel

E. SCHMITZ GmbH

5553 LÖSNICH



Hauptstraße 38

Tel.: (0 65 32) 20 51 u. 20 52



Karl Simon

Inh. Eberhard Simon

Malermester

**AUSFÜHRUNG VON
MALERARBEITEN**

5550 BERNKASTL-WEHLEN

Hauptstraße 30 · Tel. (0 65 31) 62 49

Unsere Ehrenmitglieder

*Bergweiler Paul
Görgen Peter Jakob
Schleder Peter*

*Bäumler Sebastian
Friedrich-Friedrich-Seb.
Görgen-Vollmann Peter
Philipps-Andres Josef*

*Dietz Josef
Friedrich Hermann
Studert Stephan
Wilhelmus Ernst
Bergweiler Peter, sen.*

*Meyer Jakob
Conen Walter
Dietz Herbert
Kerpen-Dietz Peter*

Ehrenvorsitzender

Sie werden aus Anlaß des 75-jährigen Jubelfestes für besondere Verdienste um den Verein geehrt.

*Beucher Jakob
Geller Walter
Görgen Walter
Schenk Josef*

Weingut Weinkommission Nik. Jak. Beucher



5550 Bernkastel-Wehlen

Hauptstraße

Telefon (06531) 3391

— erlesene Rieslingweine —

**Das Fachgeschäft
für Weinbau u.
Kellereibedarf**

seidel KG

BERNKASTEL-KUES



Telefon (06531) 3088 / 3089 / 3090

Telex 4721500

Vorstand des TuS Wehlen 1910 e.V.

1. Vorsitzender	<i>Schreiner Ernst</i>
2. Vorsitzender	<i>Schenk Heiner</i>
Schriftführer (Geschäftsführer)	<i>Weiler Paul Ernst</i>
Kassierer	<i>Friedrich Peter-Josef</i>
Beisitzerin	<i>Beucher Helene</i>
Beisitzer	<i>Prüm Wolfgang</i>

* * * * *

Zeugwart	<i>Oster Walter</i>
Abteilungsleiter für Turnen und Leichtathletik	<i>Morbach Heidi</i>
Fußball	<i>Thelen Adolf</i>
Tischtennis	<i>Weber Gerhard</i>
Fußball	<i>Willems Helmut</i>
Jugendbetreuer	<i>Willems Helmut</i>
Spielertrainer	<i>Kerpen Marin</i>
Betreuer AH	<i>Thelen Adolf</i>
Übungsleiter Turnen	<i>Beucher Helene</i>
	<i>Morbach Heidi</i>
	<i>Schenk Heiner</i>
	<i>Schreiner Elke</i>
	<i>Thielmann Karin</i>
	<i>Weins Tanja</i>

Peter Jos. Geiter-Reuscher



Lebensmittel

5550 BERNKASTEL-WEHLEN

Telefon (0 65 31) 68 28



FAHRSCHULE EIFEL

Bernkastel-Kues

Cusanustr. 27

Zeltingen-Rachtig

Weingartenstr. 23

Telefon (06531) 2312

O Mosella

Manches mal, manches mal,
zog vergnügt ich durch's Moseltal,
sah die Täler und sah die Höh'n
sah die lieblichen Mädchen dort geh'n
und vom Wein, goß man fein,
mir den edelsten Tropfen ein,
doch dieser Tropfen, so würzig und klar,
schmeckt ganz wunderbar.

O Mosella, du hast doch soviel Wein,
O Mosella, trinkst du den Wein allein?
In deinem Garten Eden,
wächst doch der Wein für jeden,
und ohne Wein kann ich nicht sein
O Mosella!

Text und Musik: Karl Berbuer

Mitgliederliste des TuS Wehlen 1910 e.V.

Adams Peter
Alt Jutta
Anton Karin
Anton Markus

Bäumler Bernhard
Bäumler Michaela
Bäumler Beate
Bäumler Leo
Bäumler Sebastian
Barthen Leo
Barthen Cilli
Baum Hartwig
Baum Herbert
Baum Marion
Berg Michael
Bechtel Bernhard
Bechtel Jürgen
Bechtel Franz-Josef
Becker Heike
Berg Hans, jr.
Berg Winfried
Berg Olav
Bergweiler Elmar
Bergweiler Melanie
Bergweiler Christel
Bergweiler Paul
Bergweiler Peter, sen.
Bergweiler Peter, jr.
Bergweiler Helga
Bergweiler Marco
Bergweiler Zach., Dr. , sen.
Bergweiler Zach, jr.
Beucher Hubert
Beucher Helene
Beucher Jakob
Beucher Harald
Beucher Klaus
Botzet Uwe

Bäumler Rainer
Botzet Jörg
Bing Carsten
Bogusch Norbert
Bollig Heidi
Bollig Christian
Braun Dieter
Braun Ursula
Braun Carsten
Brink Erika
Butzen Christa
Butzen Dirk
Büsch Holger Michael
Butzen Gabi
Beucher Micheal
Bechtel Joachim
Braun Marco

Comes Martha
Commes Anja
Commes Heike
Conen Walter

Diedenhofen Günter
Diedenhofen Michael
Dillinger Christiane
Dienhard Horst
Dillinger Rene
Dietz-Geiter Matthias
Dietz Sabine
Dietz Herbert
Dietz Frank
Dietz Kerstin
Dietz Hermann-Zach.
Dietz Josef
Dietz Paul
Dietz Paul, jr.
Dostert Detlef



Weinstube am Rande des Tourismus. Tip für unkomplizierte Weinliebhaber, die gern gemütlich ihr Schöppchen trinken möchten. Im Ausschank „Wehlener Sonnenuhr“ und andere Lagen. Richtig familiäre Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Täglich Weinproben mit Bauernbrot. Unser Bestreben – Ihre Zufriedenheit

„Zur Beichtschwester“ *Christa's Ausschank*

Weinbau Heinz u. Christa Engel / Tel. (0 65 31) 32 32
5550 Bernkastel-Kues, Stadtteil Wehlen, Hauptstr. 148

Damen- und Herren-Salon
HERIBERT PROBST



Hauptstr. 34 · 5556 MÜLHEIM · Tel. (0 65 34) 87 53

Harry's Haarstudio

5550 Bernkastel-Kues · Burgstr. 7
Inh.: Heribert Probst Tel. (0 65 31) 67 12

In Bernkastel auch Montags geöffnet

Ehshes Felix
Esch Hans Jochachim
Engel Heinz
Emmerisch Stefan
Englert Eva, Dr.
Englert Susanne

Fackler Stephanie
Fackler Brigitte
Feyen Melanie
Frank Hans Leo
Frank Pia
Friedrich Anja
Friedrich Gerd
Friedrich Doris
Friedrich Frank
Friedrich Hans
Friedrich Hermann
Freidrich Cornelia
Friedrich Kurt
Friedrich Jutta
Friedrich Katja
Friedrich Mechthild
Friedrich Claudia
Friedrich Ester
Friedrich Peter
Friedrich Kathrin
Friedrich Peter Josef
Friedrich Ingrid
Friedrich Christian
Friedrich Sebastian
Fisch Manfred, BKS

Gierse Dietmar
Geiter Damian
Geiter Christoph
Geller Walter
Görgen Anni
Görgen Peter Jakob
Görgen Guido
Görgen-Follmann Peter
Grünwaldt Gaby
Görgen Walter

Görgen Ruth
Görgen Rainer
Gordon Walburger
Götz Stephanie
Grätz Monika
Harth Bernd
Hauth Herbert
Hauth Gernot
Hauth Ingrid
Hauth Grudrun
Hauth Dagmar
Hauth Susanne
Hauth Walter
Hauth Michael
Hemgesberg Robert
Herbert Tobias
Hermesdorf Jutta
Hewel Hans
Hock Manfred
Hümer Katrin

Inglen Jörg
Inglen Franz-Josef
Itzeck Tanja

Jaskulski Annemarie
Jaskulski Katja

Junk Michael
Junk Christian

Karl Kurt
Karl Marco
Kaspari Simone
Kaufmann Otto
Kaufmann Giesela
Kaufmann Michael
Keifer Eveline
Keifer Simone
Keil Alfred
Keil Christel
Keil Isabell
Keil Hans

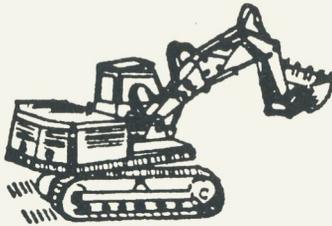
Hubert Reuscher

Bauunternehmung

Kabelverlegung

Durchpressungen

Pflasterarbeiten



Bernkastel-Wehlen

Telefon (0 65 31) 82 42

Kerpen Hanno
Kerpen Johannes
Kerpen Martin
Kerpen-Dietz Peter
Kerpen Peter, jr.
Kettern Matthias
Kipp Karl Heinz
Kiesch Alwin
Klein Brunhilde
Klien Walter
Klön Heinrich
Klös Anni
Klös Thomas
Klös Anita
Knoops August
Kraft Olav
Kreusberger Katharina
Kreusberger Norbert
Kosney Detlef

von Leoprechting Ursula
Laudwein Sandra
Leyendecker Konrad
Leyendecker Inge
Leyendecker Manfred
Leyendecker Kai
Leyendecker Horst
Ludwig Volker
Lutz Agathe
Lutz Rudolf

Maas Ewald
Martini Erwin
Mentges Heinz-Günter
Menche Margit
Marx Margarete
Maurer Ralf
Mentges Erwin
Mentges Frank
Meyer Jakob
Meyer Nicole
Meyer Tania
Meyer Carmen

Morbach Heidi
Müller Werner
Müller Marion
Müllers Manfred

Nicolay Günther
Neukam Johann
Neukam Christel
Neukam Alexandra

Odermann Annetrud
Odermann Jutta
Orten Robert, sen.
Orten Robert, jr.
Oster Heinz
Oster Walter
Oster Manfred

Peil Roland
Peil Dorothea
Philipps Friedel
Philipps Thomas
Philipps Ottmar
Philipps Christian
Philipps Monika
Philipps Ernst-Willi
Philipps Rosemarie
Philipps Manuela
Philipps Stephanie
Philipps Herbert
Philipps Christian
Philipps Hiltrud
Philipps Ralf
Philipps Josef
Prüm Albert
Prüm Stefan
Prüm Paul
Prüm Inge
Prüm Andrea
Prüm Nicole
Prüm Elke
Prüm Klaus
Prüm Raimund

Hotel - Restaurant
S**NNENUHR**

Inh. Familie Dieter Braun

Die besondere Küche **Restaurant**
Le Brochet

Zimmer mit Dusche / WC

5550 Bernkastel-Kues, Stadtteil Wehlen

Hauptstraße · Tel.: (065 31) 8423

Bäckerei — Konditorei

B. WIESNER

**Bernkastel-
Wehlen**

Hauptstraße 116

**Torten und bunte Platten
zu allen Anlässen**

Prüm Erika
Prüm Maria
Prüm Wolfgang
Praus Ulrich
Praus Uwe
Praus Beate
Praus Estner
Praus Marin

Reitz Fred
Reitz Harald
Reitz Uta
Reuscher Hubert
Reuscher Andreas
Reuscher Manfred
Ruther Alfred

Sausen Oskar
Sausen Rosi
Sausen Sandra
Sausen Mirian
Schander Elisabeth
Schenk Josef
Schenk Heiner
Schäfer Sandra
Schelder Peter
Schmitgen Pia
Schmitges Ernst Reinhard
Schneider Wolfgang
Schneider Harald
Schreiner Ernst
Schreiner Käthe
Schreiner Elke
Schreiner Dagmar
Schreiner Thomas
Schreiner Karl
Schröder Heinz
Schröder Hermann Jos.
Schwaab Sebastian
Seidel Willi, sen.
Schmitz Regina
Scheer Paul

Selbach Hubert
Simon Eberhard
Stein Peter
Stein Ute
Stein Nicole
Studert Stefan
Studert Gert
Schmitgen Diane

Thielmann Karin
Thelen Adolf
Thelen Frank
Thelen Helmut
Thiel Rudi

Weber Gerhard
Weiler Paul-Ernst
Weiler Brigitte
Weiler Sven-Eris
Weiler Nicole
Weins Willi, sen.
Weins Florian
Weins Kathrin
Weins Tanja
Weyde Giesela
Weydert Andre
Weydert Gertrud
Werland Marco
Wiesner Andreas
Wiesner Bernhard
Wiesner Paul
Wilhelm Paul
Wilhelmus Ernst
Willems Helmut
Willems Gerlinde
Willems Benjamin
Willems Nicole

Zender Peter
Zentzem Dietmar
Zewe Monika



*Friseursalon
Maria Krüger*

***Bernkastel-
Wehlen***

Hauptstraße 104
Tel. (065 31) 62 61



Peter Bergweiler jr.

— Bäckerei — Konditorei —
— Lebensmittel — Eduscho-Depot —

**Wir liefern Torten
zu allen Anlässen**

5550 BERNKASTEL-WEHLEN

Hauptstraße 81 · Tel. (065 31) 62 55

Einblick, Rückblick eines Vorsitzenden

Nebensächliches oder Wichtiges, einen Blick hinter die Kulissen der verantwortlichen Zeit meiner Tätigkeit als Vorsitzender des TuS Wehlen. Dieser Rückblick umfaßt nur einen kleinen Ausschnitt aus der Vereins- oder Vorstandsarbeit, die über die Tätigkeit der normalen Leitung eines Vereins hinausgehen

Die allgemeinen sportlichen Probleme oder die unnötigen Urteile bei den Spruchkammern, die vielen geselligen Veranstaltungen oder die Vereinsjubiläen der vergangenen Zeit, den technischen Ablauf des Betriebs der Turn- und Mehrzweckhalle, dies ist Vereinsalltag und nicht Thema dieses Vereinsrückblicks.

Versetzen wir uns in die Zeit Herbst 1977, damals wurde ich zum 1. Vorsitzenden des Turn- und Sportvereins Wehlen 1910 e.V. gewählt. Wir taten uns immer sehr schwer bei der Bildung des Vereinsvorstandes. So auch bei der Wahl des Vorstandes im Herbst 1977. Ich habe mir oft Gedanken gemacht, warum das so ist und wie man es ändern könnte. Hier in Wehlen und auch in unserem Verein fehlt die allgemeine Bereitschaft, Aufgaben und Verantwortung zu übernehmen. Dies mag an der gesellschaftlichen Struktur dieses Ortes liegen. Anstelle der geselligen, moselländischen Art und Offenheit, die sonst fast überall in den Moselgemeinden zu finden ist, findet man in Wehlen eher etwas Zurückhaltung.

Ich kann mich noch gut an all das erinnern, wobei man mit unterstützen wollte bei meiner Wahl 1977 zum 1. Vorsitzenden des TuS Wehlen. Anfangs war die Begeisterung noch groß, man hatte ja doch noch einen Vorsitzenden in letzter Minute gefunden, der bereit war die entstandene Lücke im Verein zu schließen.

So hätte man im Herbst 1977 viele andere auch akzeptiert als Vorsitzender des Vereins. So waren die Erwartungen in meine Person seinerzeit nicht so groß. Dies war sicherlich anfangs ein kleiner Vorteil für mich beim Start als 1. Vorsitzender des TuS Wehlen. Mir war aber auch bewußt, daß man mich mit meinen Vorgängern im Amt, die teilweise sehr viel mehr Möglichkeiten hatten, verglich.

So begann dann meine Zeit als Vorsitzender. Einfügen möchte ich, bei Abwägung zwischen Idealismus, Begeisterung oder auch Sorgen und Neid, ich weiß nicht, wie ich mich bei Kenntnis all' dieser Dinge entschieden hätte, bei der Wahl damals zum ersten Vorsitzenden.

TRANSPORTE

Eduard Keil

Inh. Alfred Keil

5550 Bernkastel-Wehlen

Telefon (06531) 6077 · Uferallee – Postfach

Internationaler Fernverkehr

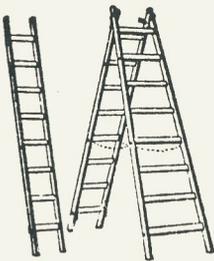
Güternahverkehr

LAVA alle Körnungen ab LAGER

FRIEDRICH

Aufzüge

Leitern aus Holz, Stahl und Aluminium
und Jägerzäune mit Montage



ZARGES-Leichtmetall-Leitern

Der sichere Weg nach oben.

5561 Platten/Mosel

Lindenstraße 4
Ruf: (06535) 7181

So gab es eigentlich Probleme von Anfang an. Nichts geht bekanntlich ohne das begehrte Geld. Bei Übernahme wies die Kasse derzeit einen Stand von etwas über plus/minus Null auf.

Schon nach ein paar Monaten forderte das Finanzamt und auch die Stadt Bernkastel insgesamt etwa 8.000,- DM an Steuern von unserem Verein. Eine Welt schien zusammenzubrechen. Wir bewegten uns im Vorstand des TuS in einer Marterie, von der wir damals noch wenig verstanden.

Dafür hatten wir aber sehr viel Mut und Optimismus. Mir sind die vielen Gespräche mit den verantwortlichen Herren, ja bis hin zum damaligen Finanzminister von Rheinland-Pfalz, Herrn Gadum, noch gut in Erinnerung. Wenn ich manchen Ratschlägen der Herren aus höchsten Gremien damals gefolgt wäre, es gäbe bestimmt keinen TuS Wehlen mehr: „Zeigt es den Halsabschneidern des Finanzamtes doch, meldet Konkurs an, dann sollen sie sehen von wem sie ihr Geld bekommen“, tönte es. Wieviel Verhandlungen und Gespräche notwendig waren, um zum Erfolg zu kommen, kann man kaum noch abschätzen.

Fast gleichzeitig wurden Umbauarbeiten und Anstrich in der Turnhalle für über 25.000,- DM ausgeführt.

Wenn ich heute überlege, wie schmal unser finanzielles Polster meistens war, und was uns in dieser Not alles einfiel, um an Zuschüsse, Nachlässe oder einfach an Geld zu kommen, so bin ich heute rückblickend auf das Geleistete stolz.

Die Geldgeber bei diesen Maßnahmen waren:

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich,
die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues,
die Stadt Bernkastel-Kues,
der Sportbund Rheinland,
das Arbeitsamt Trier und die Spendengeber aus unserem Ort.
Ihnen allen sei an dieser Stelle nochmals recht herzlich gedankt.

Schon 1978, nach Abschluß dieser ersten Renovierungsarbeiten der Turnhalle, reifte der Entschluß, diese einer entgeltigen Renovierung und Erneuerung zu unterziehen. Mir war klar, daß man mir allein auf mein ehrliches Gesicht kein Geld geben würde.

Ich suchte mir also Freunde, die mich bei meinem Vorhaben unterstützten, um das gesteckte Ziel zu erreichen. Es stellte sich schon bald heraus, daß ich auf dem richtigen Weg war.

TOTAL-TANKSTELLE WERNER STÜLB

Auspuff und Reifendienst

5550 Bernkastel-Kues

Gewerbegebiet

Tel. (0 65 31) 68 06)



Weingut - Weinversand - Brennerci

Erwin Stentges

Hauptstraße 1 · Telefon 065 31/8406

5550 Bernkastel-Wehlen

1979 lagen die ersten Planungen vor. Am 31.10.1980 war dann Baubeginn der Turn- und Mehrzweckhalle. Die Finanzierung war zu diesem Zeitpunkt keinesfalls schon ganz gesichert, aber von Freunden garantiert, ich vertraute ihnen zurecht, wie sich herausstellte. Viele schlaflose Nächte folgten bis die Baumaßnahmen der Turn- und Mehrzweckhalle abgeschlossen war und am 8./9. Mai 1982 festlich wiedereröffnet wurde.

Darüber hinaus bewegte mich der Rechtsstreit des TuS und seine Auswirkung sehr. Durch diesen Prozeß, der jeweils sowohl beim Landgericht Trier, als auch beim Oberlandesgericht Koblenz für den TuS Wehlen entschieden wurde, entstand aber ein großer ideeller Schaden in unserem Verein. Auch dies ist Vereinsgeschichte, die man nicht ganz verschweigen sollte. Dies kommt auch im Grundsatzurteil des vorsitzenden Richters am Oberlandesgericht Koblenz zum Ausdruck: *dolo facit, qui petit, quod statim redditurus est.* (Wer aus List etwas macht, kann nicht das erbitten (fordern), was er sofort zurückerstatten müßte.) In dem fast zwei Jahre dauernden Rechtsstreit kamen auch sehr viele menschliche Probleme zum Vorschein, der fairness halber wird an dieser Stelle auf Einzelheiten verzichtet. Möge die Zeit all' diese Wunden wieder heilen.

Wenn man die großen Leistungen des Vereinsvorstandes revue passieren läßt, dann vergißt man oft die kleinen Dinge, Selbstverständlichkeiten, wie zum Beispiel:

Der Bau der Schutzhütte an unserem Sportplatzes,
die sportlichen Alltagsprobleme der einzelnen Abteilungen,
unsere neue Vereinsatzung,
die Erhaltung unseres Sportplatzes,
der Vertrag mit der VG Bernkastel für die Benutzung der Grundschule Wehlen in unserer Turnhalle, der uns einen Teil der Unterhaltungskosten einbringt.

Auch die Bereitstellung unserer vereinseigenen Turn- und Mehrzweckhalle an die übrigen Ortsvereine oder Gruppierungen zu tragbaren Bedingungen.

Durch die Benutzungsart und Möglichkeit in unserer Turnhalle war es doch erst möglich, innerhalb der Ortsvereine in Wehlen, einen finanziellen Erfolg auf breiter Basis zu erzielen. Daran soll sich auch in der Zukunft nichts ändern.

All dies ist für einen Verein dieser Größe nicht immer einfach. Der Vorstand hat sich in der Vergangenheit und wird sich auch in der Zukunft immer bemühen, all diese Verpflichtungen einzuhalten.



DACHDECKERMEISTER

LEO BARTHEN

**Ausführung von Dachdeckerarbeiten
und Isolierungen**

BERNKASTEL-WEHLEN

Borngraben 10 - Tel. (0 65 31) 82 62

Friseursalon

CHRISTEL KEIL

**Ihr Friseur für moderne Haarpflege
und Sonnenbank**

Parfümerie 4711

Astor-Depot

Zeitschriften - Spielwaren

Wehlen, Brückenstraße 8

Tel. (0 65 31) 65 59

Und machen wir uns nichts vor, all diese Leistungen in unserem Verein und was die Halle anbelangt, über unseren Verein hinaus konnten und können wir in Zukunft nur durch die Betreibung des Weinstandes beim Weinfest in Bernkastel erfüllen. Sollte in Zukunft dies dem Turn- und Sportverein Wehlen streitig gemacht werden, so bricht zwangsläufig das ganze Vereinsgefüge hier am Ort zusammen. Es sei denn, ein großzügiger Sponsor würde für unseren Verein die laufenden Kosten der Turn- und Mehrzweckhalle, die zur Zeit jährlich etwa 20.000,- DM betragen, übernehmen; jedoch so etwas gibt es nur im Märchen.

Meine Damen und Herren, liebe Sportfreunde!

Glauben Sie mir, ich weiß genau wovon ich hier berichte. Nicht nur im Interesse des TuS Wehlen, sondern auch im Interesse des ganzen Stadtteils Wehlens.

Wer zum Sport und zu unserer Halle Ja sagt, der muß auch zu den Voraussetzungen hierzu genauso überzeugend Ja sagen, das aber heißt für Wehlen, die Folgekosten der vereinseigenen Turn- und Mehrzweckhalle müssen für den Turn- und Sportverein Wehlen tragbar sein.

Partnerschaft ist Ausdruck der Autonomie des Sports, aber auch der musischen und aller kulturellen Vereinigungen.

Das partnerschaftliche Verhältnis zwischen den Vereinen sollte oberstes Gebot für uns alle sein.

Mittlerweile sind junge Führungskräfte in unserer Vereinigung, Sie sind aufgefordert für die Zukunft gemeinsame Wege im Interesse aller Bürger dieses schönen Weinortes zu suchen und gemeinsam zu gehen, damit der historisch gewachsene Rahmen in der Zukunft erhalten bleibt.

Ernst Schreiner

1. Vorsitzender des TuS Wehlen

* * *

HOTEL HAUTH

Weinbau — Weinversand
bekannt gute Küche — Bundeskegelbahn
Zimmer z. Teil mit Dusche — Saal ca. 200 Pers.

5550 BERNKASTEL-WEHLEN

Telefon (0 65 31) 84 24



Elektro-Anlagen

**Seb.
Schwaab**

Ihr zuverlässiger Partner für
Elektro-Installationen
in Industrie, Haushalt und Gewerbe

5550 Bernkastel-Wehlen

Hauptstraße 145 · Tel. (0 65 31) 23 83

**Zentraler
Wärme-
und Warmwasserkomfort**



Walter Kliem

Technische Beratung
Kundendienst

DREHEREI

KLEMPNEREI · INSTALLATION

WASSER – GAS – HEIZUNG
WÄRMEPUMPEN – WASSERAUFBEREITUNG

5550 Bernkastel-Wehlen

Telefon (0 65 31) 33 06





Mosella Angelköder Tappe + Friedrich OHG

Hauptstraße 117

5550 BERNKASTEL-KUES

Telefon: 0 65 31 - 83 62



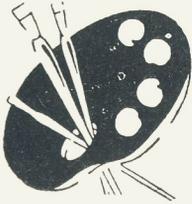
Größter Importeur von Angelködern in Deutschland:

Unser Programm:

Lebende Angelköder aller Art,
Lockfutter, Lockstoffe, Aromen
sowie Angelzubehör

Lieferung nur an den Fachhandel

FRIEDEL PHILIPPS



MALERGESCHÄFT

5550 BERNKASTEL-KUES

Hauptstraße 105

Telefon (0 65 31) 68 36

Renovieren von Kirchen
Raumgestaltung
Heizkörperflutanlagen
Eigener Gerüstbau

HANS FRIEDRICH METZGEREI

feinste Fleisch- und Wurstwaren

5554 Wehlen/Mosel

Telefon (0 65 31) 36 28



HEINRICH OSTER

**BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
INNENAUSBAU**

Edelfurnierte Zimmertüren aus eigener Herstellung
Fenster in Holz-, Kunststoff und Alu
Rolladen
Komplette Wohnungseinrichtungen

5550 BERNKASTEL-**WEHLEN**

Deunschstraße 6 - Telefon (0 65 31) 23 90

Bitte

ein

Bit

aus dem

**Bierverlag
Rüdiger Nehren**

Mülheim (Mosel) Telefon (0 65 34) 3 21

orten

Fahrzeuge

Qualität als Maßstab

Karoserieschäden an Pkw und Lkw
Einbrennlackierungen an Pkw und Lkw
Fahrzeug-Werbebeschriftung und Gestaltung
Sandstrahlentrostung und Spritzverzinkung

Karosserie



Fachbetrieb

**5550 Bernkaste-Kues
Gewerbegebiet
Telefon: (06531) 4091**



**Braustätte
des
Bernkasteler Pils**



Freigegeben
Reg.-Präs. Dusseldorf
25/EJ 9087 01 001

Bürger-Bräu - Bernkastel, P. Schmitgen KG.

5550 Bernkastel-Kues, Tel. 0 65 31 / 30 18

Er ist wie Du! Ein sportlicher Typ.

lädt herzlich ein zum Kennenlernen.

Der neue Kadett GT

Das Auto, das zu Dir paßt. Es gibt viel
und braucht wenig. Und deshalb macht
es vom Einstieg an Spaß!



auto-kuhn

Bernkastel · Tel. 06531 / 3066

 **zöllner**

bewährte Fenstersysteme

**Holz-Aluminium-
Fenster**

Holz-Fenster

Handwerkstraße
5550 Bernkastel-Kues
Telefon (0 65 31) 60 71 - 60 72



RAUM-

GESTALTUNG

KARL KG

Farben u. Tapeten

Gardinen

PVC-Bodenbeläge

Teppiche · Teppichböden

Bastelbedarf

Holzzuschnitte

Estrich-Meisterbetrieb

5550 BERNKASTEL-KUES · Gewerbegebiet

Telefon 0 65 31 / **40 09 u. 41 66**

FUNK-TAXI

und VW-Busse
Krankenfahrten

Personenbeförderung

TAG U. NACHT

Ruf 0 65 31 - 66 23
THOMAS PRIWITZER

BERNKASTEL-KUES

Shell-Station

Norbert Schillings

(vorm. Herm. Justen)

Am Sportplatz

BERNKASTEL-KUES

Telefon (06531) 8587

Unsere Leistungen

Shell Station
Auto Schnellwäsche
Motorwäsche
Polieren
Unterbodenschutz
Reifenverkauf
(Montage usw.)
Auto-Batterien
Auspuffmontage
Motorinspektion
(Zündung, Kontakte,
Licht usw.)

HAUTH-BAU G.M.B.H.



Hochbau
Stahlbetonbau
Pflasterarbeiten

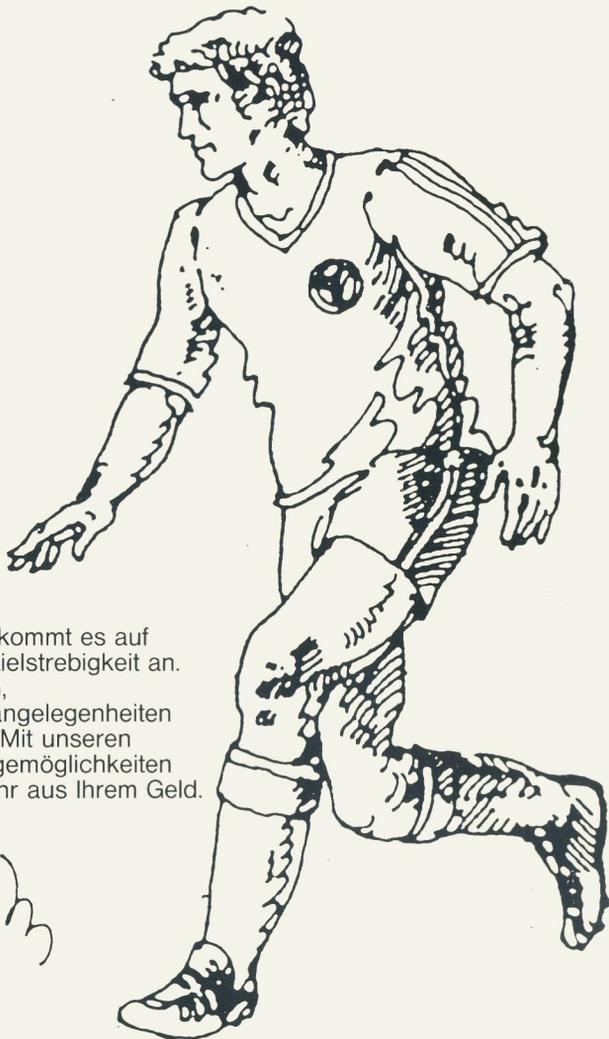
Obertrift 8 ☎ 0 65 31 / 62 78
5550 BERNKASTEL-WEHLEN

Allen, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben, insbesondere allen Firmen, die unseren Verein mit einem Inserat oder einer Spende unterstützten, sei an dieser Stelle HERZLICH GEDANKT.

Gleichzeitig bitten wir höflichst, diese Firmen, die sich in unserem Festbuch empfohlen haben, bei Bedarf zu berücksichtigen.

TuS 1910 Wehlen

Aufstieg zum Erfolg



Beim Sparen
wie beim Sport kommt es auf
Ausdauer und Zielstrebigkeit an.
Wir sagen Ihnen,
wie Sie in Geldangelegenheiten
Treffer erzielen. Mit unseren
Spar- und Anlagemöglichkeiten
machen Sie mehr aus Ihrem Geld.



Volksbank eG
Bernkastel-Kues

Elektrohaus

Kaufmann

Inhaber: Otto Kaufmann

Bernkastel-Wehlen

Eigener Kundendienst

Küchenstudio

Ersatzteil-Service

für alle Fabrikate

Kühlanlagen - Klimaanlage

Wärmerückgewinnung

Ihr Einkaufsziel

Elektrohaus

Kaufmann